

Bericht Sandhasenregatta SSC-Kahl

Alljährlich irgendwann im Mai verschlägt es die hessische Korsarflotte auf ein Revier, das geographisch zu Bayern gehört, aber doch eigentlich zum Hessischen Korsareinflussgebiet gehört. Hier reizen vor allem die Gastfreundschaft des Clubs, das wunderschöne Seepanorama, die Offroaderfahrten bei der Anreise zum Club und die engen Duelle auf dem Wasser.

Am 20./21. Mai fand sie also wieder statt die Korsar Sandhasenregatta, diesmal mit weit angereisten Seglern unter anderem aus dem Allgäu und aus München. Windtechnisch wie immer anspruchsvoll musste man auf dem Wasser stets wachsam sein, um nicht den entscheidenden Windstrich bei pendelndem Wind zwischen 2 und 5 Windstärken zu verpassen. Perfekte Bedingungen also, um das erste Mal mit einer Regatta zu segeln. 3 Wettfahrten konnten bereits am Samstag gesegelt werden, sodass das Freibier und Lagerfeuer genüsslich genutzt werden konnte, um sich den Samstagabend in geselliger Runde zu vertreiben. Auch das ist es, was die kleinen Regatten auszeichnet und auch 11 Boote nach Kahl lockt. Sonntag blieb der Wind leider aus, sodass das Weißwurstfrühstück fast bis zur Siegerehrung ausgedehnt werden konnte und wir alle schließlich bei bestem Sommerwetter die Heimfahrt angetreten haben. Wie immer in Kahl eine schöne Veranstaltung, die wir auf Platz 6 abschließen konnten. Wir kommen gerne wieder.